

# ATP: Für nachhaltiges Bauen zweifach prämiert



Foto: ATP

**Innenhof des Hilti Gebäudes in Thüringen: höchste Maßstäbe in punkto Energieeffizienz und Nachhaltigkeit.**

**G**leich zwei Auszeichnungen konnten ATP Architekten und Ingenieure mit Hauptsitz in Innsbruck für die Planung eines Produktions- und Logistikgebäudes in Thüringen/Ös-

terreich für die Hilti AG entgegen nehmen. Neben einer Anerkennung beim Energy Globe Award Vorarlberg wurde der Bau auch beim europäischen Architekturpreis 2009 Energie+Architektur mit einer lobenden Erwähnung ausgezeichnet – und damit in der kurzen Zeit seit der Eröffnung im Oktober 2009 bereits mit der zweiten Auszeichnung für nachhaltiges Bauen bedacht. Das Energieinstitut Vorarlberg hat als Regionalpartner des Energy Globe Awards aus den Vorarlberger Einrichtungen die Preisträger ausgewählt. ATP Architekten und Ingenieure wurden

dabei mit dem Neubau der Produktions- und Logistikgebäude von Hilti in der Kategorie Energieeffizienz und Nachhaltigkeit für „Beste Produktionsbedingungen für hochwertige Produkte“ mit einer Anerkennung prämiert. Der europäische Architekturpreis 2009 Energie+Architektur wird indessen für Bauwerke vergeben, die durch eine hohe Energieeffizienz und eine herausragende Gestaltung charakterisiert sind. Nachhaltigkeit im Industriebau ist ATP seit vielen Jahren ein Anliegen. „Unser Ansatz ist es, für jedes Projekt ein interdisziplinäres Team von Architekten und Ingenieuren bereitzustellen. Damit wird von Anfang an das Thema Nachhaltigkeit in der Planung berücksichtigt“, erklärt Robert Kelca, Geschäftsführer von ATP Innsbruck. „Nachhaltige Planung ohne den integralen Planungsprozess ist schwer vorstellbar. Die Auszeichnungen beweisen, dass wir auf dem richtigen Weg sind.“

terreich für die Hilti AG entgegen nehmen. Neben einer Anerkennung beim Energy Globe Award Vorarlberg wurde der Bau auch beim europäischen Architekturpreis 2009 Energie+Architektur mit einer lobenden Erwähnung ausgezeichnet – und damit in der kurzen Zeit seit der Eröffnung im Oktober 2009 bereits mit der zweiten Auszeichnung für nachhaltiges Bauen bedacht. Das Energieinstitut Vorarlberg hat als Regionalpartner des Energy Globe Awards aus den Vorarlberger Einrichtungen die Preisträger ausgewählt. ATP Architekten und Ingenieure wurden